



Stadt Kierspe  
Bürgermeister  
Olaf Stelse  
Springerweg 21  
58566 Kierspe

Kierspe, den 24.01.2022

### **Antrag an den Rat der Stadt Kierspe**

**Die Verwaltung wird beauftragt, einen städtischen Mängelmelder einzuführen, in die städtische Homepage einzubinden und eine mobile Mängelmeldung zu ermöglichen.**

#### **Begründung:**

Ein städtischer Mängelmelder bietet die Möglichkeit, als Bürgerin und Bürger Mängel in Kierspe auf einer zentralen Plattform zu melden. So können Schäden, wie defekte Laternen, zerstörte Verkehrsschilder, Schäden auf Spielplätzen, aber auch Müllkippen und Schmierereien an öffentlichen Gebäuden schneller zentral gemeldet werden.

Über diesen Mängelmelder können Bürgerinnen und Bürger mit passendem Foto des Mangels und der genauen Ortsangabe (über eine digitale Karte auswählbar) Probleme in Kierspe angeben. Diese Meldung ist dann öffentlich einsehbar und verhindert so Doppel- und Dreifachmeldungen desselben Mangels. Kategorien sollten angelegt werden, um eine zielgerichtete Zuständigkeit innerhalb der Verwaltung zu ermöglichen. Neben der Implementierung in die Homepage der Stadt Kierspe bedarf es auch eine mobile Möglichkeit, von unterwegs Mängel zu melden. Hierfür sollte eine App genutzt werden, bei der Bürgerinnen und Bürger die Probleme auch von unterwegs direkt an die Stadtverwaltung melden können. Wichtig ist außerdem, dass keine anonymen Meldungen möglich sein sollten, um eine gezieltere Rückmeldung für die Nutzer zu ermöglichen.

Durch einen Mängelmelder senkt man die Hemmschwelle zur Mängelmeldung, da der Aufwand geringer ist, als eine ausführliche Mail oder einen Brief zu schreiben. So kann die Verwaltung durch die Bürgerinnen und Bürger Unterstützung bei der Mängelfindung und -beseitigung erfahren. Die städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden so entlastet, wenn ggf. nicht mehr auf verschiedensten Stellen dieselben Probleme mehrmals gemeldet werden, sondern idealerweise gebündelt über wenige Medien. Auch entfällt für die Stadt die Aufgabe Beschwerden schriftlich selber zu erfassen. Weiterhin können die Bürgerinnen und Bürger so der Verwaltung im Sinne gelebter Bürgerbeteiligung helfen, Schwachstellen ausfindig zu machen und unsere Stadt so weiter zu verschönern.

Genauso schafft ein Mängelmelder Transparenz der Verwaltung gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern und kann schneller, zentraler und transparenter Rückmeldungen über Sachstände der Beseitigung der Mängel liefern. Außerdem bietet der Mängelmelder eine weitere Möglichkeit zur Digitalisierung der Verwaltung. Unkonkrete Ortsangaben erschweren ggf. die Bearbeitung von Anliegen. Auch hier kann ein Mängelmelder mit genauer Meldung auf einer digitalen Stadtkarte Abhilfe schaffen und mit beigefügten Fotos der Melder eine konkretere Bearbeitung ermöglichen. Die Reihenfolge der Abarbeitung liegt weiterhin in den Händen der Stadt und erfolgt z.B. nach Relevanz / Dringlichkeit.

Es sind mehrere Anbieter für Mängelmelder vorhanden: Die Plattform „Beteiligung.NRW“ des Landes Nordrhein-Westfalens ist für die Nutzer (sowohl Kommune, als auch Nutzer) kostenlos und leicht in die städtische Homepage bspw. per Link implementierbar. Hierüber kann ein Mängelmelder erstellt werden. Momentan wird seitens des Landes auch eine App erstellt, die für die Städte und Nutzer ebenfalls kostenlos nutzbar sein soll. Bei der Plattform können Meldungen auch je nach gewählter Kategorie voreingestellten Emailadressen zukommen gelassen werden. Eine andere Plattform ist bspw. [maengelmelder.de](http://maengelmelder.de), die ebenfalls kostenlos für Stadt und Nutzer mit eigener App eine mobile Mängelmeldung ermöglicht.

Clemens Wieland  
Fraktionsvorsitzender UWG Kierspe

Kerstin Rothstein  
Fraktionsvorsitzende CDU Kierspe

Steffen Wieland  
Ratsmitglied UWG Kierspe  
(sB Digitalisierungsausschuss MK)

Markus Pempe  
Ratsmitglied CDU Kierspe  
(KTA und CDU Obmann  
Digitalisierungsausschuss MK)